

Corona-Links – das geht viral

Seit dem 1. September 2020 haben PiA während ihrer Praktischen Tätigkeit 1 (sog. Psychiatriejahr) in Vollzeit einen gesetzlichen Anspruch auf eine Vergütung von mindestens 1000 Euro monatlich.

Anfang des Jahres hat es uns alle kalt erwischt – egal ob Videotherapie, Therapie auf Abstand oder mit Maske, so recht wussten wir nicht was tun. Da waren kreative Lösungen gefragt und mittlerweile haben sich viele Ideen im Internet angesammelt, wie man in Corona-Zeiten Psychotherapie machen kann. Wir haben uns die Zeit genommen und ein "Best-of" zusammengestellt:

Die BPTK hat für Psychotherapeut*innen eine [Praxisinfo](#) zusammengestellt – da lohnt es sich auch als PiA reinzuschauen.

Aber Achtung, nicht alles was für niedergelassene Therapeut*innen gilt, kann so auch auf die Ausbildung angewendet werden!

Tipps für die Videotherapie bekommt ihr [hier](#).

Wie erklärt man Kindern Corona? Dazu haben sich nun schon einige Menschen Gedanken gemacht und nette Materialien erstellt. [Hier](#) könnt ihr ein Bilderbuch zum Corona-Virus in vielen verschiedenen Sprachen runterladen.

Nicht erschrecken, wenn ihr das pdf öffnet, kommt als erstes der Text "HALLO! Ich bin ein Virus" – wer liest das schon gerne auf seinem Computer? ;)

Und auch die WHO hat ein Buch herausgebracht, um Kindern das Virus und den Umgang damit näher zu bringen. Das Buch findet ihr [hier](#).

Das gibt es [hier](#) in vielen Sprachen.

Diese [Internetseite](#) wurde speziell für Kinder und Jugendliche zum Thema Corona und psychische Beschwerden erstellt.

Ein kostenloses E-Book zum Thema Kinderängste (diesmal für Erwachsene geschrieben) kann man [hier](#) downloaden.

Therapie auf Abstand mit Kindern? [Hier](#) gibt es Ideen dazu.

Und [hier](#) gibt es Spieleideen für die Videosprechstunden.

Langeweile in der Quarantäne? Nicht mit Raumschiff Corona – ein Gesellschaftsspiel für Familien in Isolation findet ihr [hier](#).

Auch die Landespsychotherapeutenkammern informieren über Psychotherapie in Zeiten von Corona. So z.B. die PTK Bayern, die [Infos](#) für die Therapie mit Erwachsenen aber auch mit Kindern und Jugendlichen zusammengestellt hat.

Quelle: Diese Übersicht wurde von der DGVT PiA-AG für den PiA-Newsletter erstellt